

Inhalt

Editorial	1
Originalia	4
<i>Christiane Ludwig-Körner</i> Eltern-Säuglings-/Kleinkindpsychotherapie – eine notwendige Spezialisierung	4
Beratung und Therapie von Eltern und ihren Säuglingen und Kleinkindern können verhindern, dass sich frühe Störungen über Jahre hinweg verfestigen. Will ein(e) Psychotherapeut(in) verantwortungsvoll in dem Bereich der Eltern-Säuglings-/Kleinkindpsychotherapie arbeiten, so ist eine Fortbildung unabdingbar.	
<i>Uta Rüping & Kristina Soffner</i> Die Abgabe einer psychotherapeutischen Praxis an den geeigneten Nachfolger – Gestaltungsalternativen	12
Vorgestellt werden Vor- und Nachteile von Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen eines Nachbesetzungsverfahrens. Daneben wird eine Lösung für das Sonderproblem des „halben Sitzes“ angeboten.	
<i>Bernd Rasehorn</i> Neue Rechtsprechung des Bundessozialgerichts zum Versorgungsbedarf unterversorgter Personengruppen erwartet ..	18
Zulassung/Ermächtigung wegen Versorgungsbedarf von Kindern und Jugendlichen und von fremdsprachigen Versicherten.	
<i>Johannes Schopohl</i> Übergangsregelung zur Kassenzulassung europarechtswidrig – Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 06.12.2007 (C-456/05)	21
Nach dem Urteil des EuGH ist die mit dem Inkrafttreten des Psychotherapeutengesetzes verbundene Übergangsregelung zur Kassenzulassung europarechtswidrig.	
Zur Diskussion	23
<i>Gerd Möhlenkamp</i> Die Psychologie der Neurologik – Ist die euphorische Rezeption der Neurobiologie vor allem ein psychologisches Phänomen?	23
Anliegen des Beitrags ist eine Relativierung der neurowissenschaftlichen Modewelle aus wissenschaftstheoretischer und psychologischer Sicht. Was verleiht bunten Bildern eine derart durchschlagende Wirkung und wie kann sich die Psychologie mit eigenem Profil in die Gehirn-Geist-Diskussion einbringen?	
Aktuelles aus der Forschung	29
<i>Rüdiger Nübling</i>	
Buchrezensionen	36
<i>Horst Kächele</i> Rief, W., Exner, C. & Martin, A. (2006). Psychotherapie. Ein Lehrbuch. Stuttgart: Kohlhammer.	36
<i>Reinhold Laessle</i> Schulz, P. (2007). Pathogene Stressverarbeitung und psychosomatische Störungen – Der Einfluss pathogener Mechanismen der Stressverarbeitung und Krankheitsbewältigung auf Entstehung und Verlauf psychosomatischer Störungen. Lengerich: Pabst Science Publishers.	39

Mitteilungen der Psychotherapeutenkammern	40
Bundespsychotherapeutenkammer	40
Baden-Württemberg	44
Bayern	48
Berlin	52
Bremen	56
Hamburg	60
Hessen	63
Niedersachsen	69
Nordrhein-Westfalen	73
Ostdeutsche Psychotherapeutenkammer	77
Rheinland-Pfalz	78
Saarland	83
Schleswig-Holstein	87
Leserbriefe	90
Kontakt Daten der Kammern	91
Stellen-/Praxismarkt	7, 92
Inserentenverzeichnis	93
Kleinanzeigen	94
Branchenverzeichnis	95
Impressum	96

Hinweis:

Alle Beiträge können Sie auch als PDF-Dokumente von der Internetseite der Zeitschrift www.psychotherapeutenjournal.de herunterladen.

Den Exemplaren der folgenden Länder sind in dieser Ausgabe wichtige Unterlagen beigelegt/ingeheftet:

- Baden-Württemberg: Satzungen
- Hessen: Änderungen von Satzung und Ordnungen
- Niedersachsen: Veranstaltungshinweise und Berufsordnung
- Ostdeutsche Psychotherapeutenkammer: Ordnungen der OPK
- Rheinland-Pfalz: Veröffentlichungen der LPK RLP



praxisecho

Aktuelles von Ihrem Epikur-Team

www.praxisecho.de

Das neue Forum zum Mitmachen bietet die Gelegenheit Ihre Informationen aus der psychotherapeutischen Praxis allen anderen zugänglich zu machen.

- Kommunikation untereinander
- kostenlose Kleinanzeigen
- bundesweite Bildungsangebote

... Schauen Sie rein, machen Sie mit!